

Save the date:
Mitgliederversammlung, 06.03.20, 20 Uhr, Vogtey.

Die Trommel

Liebe Alt-Brettheimerinnen und Alt-Brettheimer,

auch dieses Jahr hat die Marketinggruppe wie in den vergangenen Jahren eine Trommel-Ausgabe zum Jahresabschluss vorgesehen. Wie gewohnt möchte ich auch in dieser Ausgabe einen Rückblick auf zumindest einige Ereignisse des Jahres 2019 beisteuern.

Im Mittelpunkt steht dabei wiederum unser Peter-und-Paul-Fest. Eine gelungene Einstimmung brachte die **SWR-Dokumentation**, die Redakteurin Antje Müller im Vorfeld des Festgeschehens in der Vogtey präsentierte und die etwa zwei Wochen vor Festbeginn im SWR-Fernsehen ausgestrahlt wurde.

Bereits einen Monat zuvor hatte die **jährliche Ausstellung in der Sparkasse** großes Interesse gefunden. Inhaltlich ging es um eine Gegenüberstellung von Schwarz-Weiß-Fotografien von Rainer Dietz aus der 20 Jahre alten Chronik von Leo Vogt mit aktuellen Farbfotos von Thomas Rebel und Oliver Keller. Der Dank der Alt-Brettheimer galt wieder einmal der Sparkasse für ihre organisatorische, finanzielle und personelle Unterstützung sowie der Zusage des Vorstandsvorsitzenden Norbert Grießhaber auf Fortdauer des Sparkassenengagements. Dies zeigte sich übrigens auch in der erneuten Übernahme der Hardwarekosten beim bargeldlosen Erwerb von Festbündeln.



Mit großer Erleichterung konnten wir dann nach dem Fest konstatieren, dass dieses weitgehend störungsfrei verlief. Beigetragen haben dazu sicherlich die Maßnahmen unseres Sicherheitskonzepts und die Tatsache, dass ein Großteil unserer Besucher für ein friedliches Miteinander sorgte. Zu schaffen machten uns die sommerlichen Höchsttemperaturen. Deshalb verkürzten wir in Absprache mit Ordnungsamt, Polizei und

Feuerwehr den sonntäglichen Festzug im Hausertal. Diese Regelung wird unabhängig vom Wetter auch für 2020 gelten. Erfrischen konnten wir uns bei der Hitze an den vielen Getränkestellen entlang des Festzuges. Mit dem kurzfristig ins Leben gerufenen Wettbewerb „**Jubelsieger**“ sollte die Darstellung der Festzugsgruppen hinsichtlich Authentizität und Präsentation weiter verbessert werden, was dann auch zu einigen Bemühungen führte.



Schauplatz für zwei besondere Veranstaltungen war die Simmelturmarena am Samstagabend. Bei der zum zwanzigsten Mal durchgeführten Schlacht waren die Tribünen voll besetzt, und eine ganze Reihe verdienter „Kämpfer“ und Organisatoren konnten für dieses Jubiläum ausgezeichnet werden. Auf riesiges Interesse stieß danach der erstmals an diesem Ort durchgeführte Zapfenstreich. Die Entscheidung, diesen nicht mehr auf dem Marktplatz sondern vor dem Simmelturm zu veranstalten, erwies sich als Volltreffer. Die zweitweise Sperrung der Georg-Wörner-Straße durch die Polizei sorgte für äußere Ruhe, und weit über 1000 begeisterte Besucher feierten die Bürgerwehren frenetisch. Auch 2020 wird der Zapfenstreich wieder in der Simmelturmarena zu bewundern sein.



Auf dem Programm für 2020 steht auch der beliebte Schwartenmagenumzug am Montagvormittag; dies allerdings mit etwas geändertem Ablauf, da sich der Vereinigte Gesangsverein 2019 zum letzten Mal als Organisator zur Verfügung gestellt hatte.

Frohe Kunde auch für die Anhänger des Vergnügungsparks. Er wird wie in den vergangenen Jahren 2020 ebenfalls auf dem vertrauten Gelände auf dem und um den Sporgassenparkplatz stattfinden.

Parallel zum Fest sowie davor und danach konnte im Stadtmuseum die Ausstellung „**Als Württemberg sie wolt bezwingen**“ besucht werden, und Museumsleiterin Linda Obhof durfte sich über regen Besuch freuen.

Beim Empfang der VAB am Donnerstagabend wurde die **Vereinsehrennadel in Gold** an Helga Bischoff, Leni Dörr, Edith Hall und Wolfgang Leonhardt verliehen. Für 20 Jahre Mitwirkung am Fest wurden die Organisatoren der Schlacht, die Gruppe „Free Company“, D’Gruschdler und die Gruppe um den Kettenhemdmacher ausgezeichnet. Bei der

Mitgliederversammlung im Februar beendeten Helga Bischoff und Alex Kempf ihre Tätigkeit in der Vorstandschaft. Einstimmig wurde Helga für ihr langjähriges verdienstvolles Wirken zum ersten weiblichen Ehrenmitglied ernannt. Ebenfalls zum Ehrenmitglied wurde Erich Böckle für über 50 Jahre verantwortungsvoller Tätigkeit im Kassenbereich und als Marktmeister für den Vergnügungspark ernannt. Zu Nachfolgern der beiden Ausgeschiedenen wurden Sibille Elskamp als zweite Vorsitzende und Jürgen Bischoff als Schatzmeister gewählt.

Weil Stillstand oft Rückschritt bedeutet, hat sich 2019 eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Peter Brunner gebildet, die in zwei Sitzungen bisher erste Impulse für eine Weiterentwicklung erstellte. Im Januar 2020 soll bei einer Wochenendklausur weiter daran gearbeitet werden.

Zum 85sten Geburtstag konnten wir im August dem verdienten Bürgerwehrler **Rudolf Heß** gratulieren und uns mit ihm außerdem über den Erhalt des Bürgerpreises der Sparkasse sowie über die Verleihung der Bürgermedaille der Stadt Bretten freuen. Mir selbst hat Alt-Brettheim zu meinem 75sten Geburtstag einen **großartigen Empfang auf dem Kirchplatz** bereitet. Fürs Organisieren, Mitwirken, gute Worte und Geschenke möchte ich mich auf diesem Wege nochmals herzlich bedanken.



Eine Rarität konnten Interessierte im Oktober im Kino bestaunen. Gezeigt wurde ein Originalfilm über das **Peter-und-Paul-Fest 1952** und manch Älterer entdeckte sich darin als junger Beteiligter.

Viele haben auch in diesem Jahr wieder an vorderer Stelle oder im Hintergrund, in Gremien, Arbeitsgruppen, Vereinen und Gruppen sowie als Funktionsträger mitgeholfen, dass die Erinnerung an bestimmte Zeiten der Brettener Geschichte lebendig bleibt und unser Fest nach wie vor dem Anspruch als immaterielles Kulturerbe gerecht wird. Damit präsentieren wir Jahr für Jahr einen 1a-Marketingfaktor für unsere Heimatstadt. Und – all das geschieht ehrenamtlich! Dafür möchte ich an dieser Stelle ausdrücklich danken. Auch unserem Mitveranstalter Stadt Bretten, seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Behörden und Institutionen sowie unseren Sponsoren sei herzlich gedankt. Ihnen/euch allen wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das nächste Jahr.

Herzliche Grüße von Ihrem und Eurem Peter Dick



Weihnachten mit Peter-und-Paul Vorverkaufs-Special zum Fest

Klingelingeling. Noch kein Weihnachtsgeschenk? Noch was Kleines oben drauf? Wie wär's mit einem Peter-und-Paul-Eintrittsbändel? Für begrenzte Zeit, nämlich **vom 29. November bis 23. Dezember**, ist der begehrte Handschmuck für das Peter-und-Paul-Fest 2020 zum **Sonderpreis von 8 Euro** zu haben. Das Stöffchen eignet sich überdies auch ganz hervorragend als kleine Halskrause für Flaschengeschenke (A.d.R.: Bitte nur so weit zuziehen, dass es danach noch übers Handgelenk passt) und sogar als Christbaumschmuck. Als Topping auf dem Präsent-Päckchen wird es sicherlich Peter-und-Paul-Freund*innen aus nah und fern beglücken. Das blaue Textilband 2020 ist übrigens mit einem Greifen bedruckt, äußeres Zeichen der Unterstützung der frühzeitigen Bändelproduktion durch die Badischen Neuesten Nachrichten, einem der Hauptsponsoren des Peter-und-Paul-Festes und offizieller Medienpartner der Vereinigung Alt-Brettheim e.V.

Das Weihnachts-Bändel-Special startet am Freitag, 29. November 2019 und endet am 23. Dezember. Verkaufsstellen sind: Badische Neueste Nachrichten, Brettener Woche, Tourist-Info Bretten am Marktplatz, Hutschmiede und Sparkasse Kraichgau-Hauptstelle am Engelsberg (bei der Sparkasse und der Tourist-Info ist bargeldloses Bezahlen möglich).



Ex-Schatzmeister Alexander Kempf im Präsidium der Steuerberaterkammer Nordbaden

Auf der Kammerversammlung der über 3.500 Steuerberater im Kammerbezirk wurde Alexander Kempf nicht nur in den 16-köpfigen Kammervorstand wieder-, sondern auch einstimmig ins Kammerpräsidium gewählt. Er wird damit in den nächsten vier Jahren ehrenamtlich die Belange des Berufstandes der Steuerberater sowohl intern bei den Mitgliedern aber auch extern im Kammerbezirk und darüber hinaus vertreten. Wir gratulieren unserem ehemaligen Finanzchef recht herzlich. Er ist und bleibt der VAB nicht zuletzt steuerberatend verbunden.



Mittelalterlicher Arbeitskreis wählt Beirat neu

Der Mittelalterliche Arbeitskreis (MAK) hat turnusgemäß im November dieses Jahres den Beirat neugewählt. Von den sieben bisherigen Beiräten traten sechs erneut an: Marion Brunner, Carmen Drabek, Sibille Elskamp, Peter Hack, Bernd Kirchgäßner und Martin Rothfuß. Neu kandidierte Dennis Scheeder von der Brettener Artillerie. Alle sieben wurden mit großer Zustimmung im Amt bestätigt bzw. neugewählt.

Dennis wird als Beirat im Marktmeisterteam erster Ansprechpartner für die Gruppen sein. Gunter Herzberger, der aus dem Beirat und dem Marktmeisterteam ausgeschieden ist, wird sich nun ganz auf seine Aufgaben im PuP-Kartenteam konzentrieren. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für sein bisheriges Engagement. Es war übrigens die erste Wahl mit dem leicht geänderten Modus der neuen MAK Geschäftsordnung. Sehr erfreulich: die große Sitzungsbeteiligung der Gruppen in den letzten zwei Jahren. Von allen aktiven MAK-Gruppen hatte nur eine einzige nicht die erforderliche Mindestanzahl an Sitzungsteilnahmen und war somit nicht stimmberechtigt.



Marketing-Team freut sich über Neuzugang!

Die Marketing-Gruppe erfreut sich ganz besonders an ihrem Neuzugang Marion Brunner. Mit Marion gewinnt das Team zum einen wertvolles, „historisch“ fundiertes Wissen und zum anderen bildet sie - speziell in ihrer Funktion als MAK-Beirätin - für das Team eine wichtige Brücke zwischen MAK und Marketing. Marion, „die Mutter der Schlacht“, ist für uns ein echter Gewinn und wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit!



PuPKarten-Team wartet noch immer auf Rücklauf-Listen!

Das Team weist darauf hin, dass noch immer etliche Unterschriftslisten aus der

Kartenausgabe 2019 (und leider auch noch aus 2018!) nicht in der Vogtey eingegangen sind. An dieser Stelle sei nochmals erwähnt, dass eine Bearbeitung der Daten bzw. Kartenausgabe 2020 erst dann möglich ist, wenn dem Team die Unterschriftslisten aus 2019 vorliegen.

In Zeiten, in denen der Datenschutz immer wichtiger wird, ist es leider unabdinglich, dass Karteninhaber die Empfangsbestätigung und somit die Einwilligung in die Datenverwaltung unterzeichnen. Gruppen, deren Unterschriftslisten nicht nachgereicht werden, müssen ggf. damit rechnen, dass die bisher ausgegebenen Karten wieder eingezogen werden!

Wer seine Unterschriftliste verloren hat kann gerne mit pupkarte@alt-brettheim.de Kontakt aufnehmen und bekommt die Liste erneut zugesandt.

Liebe Gruppenverantwortliche: Kümmert Euch, das nächste Fest kommt!

Engelsberg 9
75015 Bretten



WEIHRAUCH,
GOLD & MYRRHE

Von Händlern und Heiligen. Die neue Ausstellung.

Museum im Schweizer Hof

27.11.2019 –
13.4.2020

Sa, So, feiertags
11 – 17 Uhr

Neue Ausstellung im Schweizerhof Museum

Bereits die frühesten Kulturen betrieben regen Handel. Zu Beginn wurden Güter und Waren getauscht. So entstanden die ersten Handelswege, auf denen über Jahrhunderte Seide, Bernstein, Weihrauch, Gewürze sowie andere Alltags- und Luxusgüter an weit entfernte Orte transportiert wurden. Mit Einführung der Münzwirtschaft im 7. vorchristlichen Jahrhundert, entstanden neue Tätigkeitsfelder, die zur Entwicklung umfassender Wirtschaftsnetzwerke führten. Händler und Kaufleute begaben sich auf weite Reisen, denn besonders die Städte, in denen die Kultur florierte, boten interessante Absatzmärkte. Die Möglichkeit an entfernte Orte zu gelangen, eröffnete auch den Weg, die Stätten der Heiligen zu besuchen, was in Folge dem Handel mit deren Reliquien besondere Bedeutung zukommen ließ. In dieser Ausstellung sollen die Geschichte des Handels unterschiedlichster Güter sowie die beschrittenen Handelswege betrachtet werden, denn bereits in frühester Zeit wurden die Grundsteine für unsere heutige globalisierte Welt gelegt.



Die "Hutschmiede" hat ein neues Gewand Umzug an die Marktplatz-Front

Freude in der Mittelalterszene: Betina Laboranovits ist mit ihrem „Gewand-Laden“ umgezogen und hat gleichzeitig die verfügbare Ladenfläche vervierfacht. Die neue „Hutschmiede“ ist nur um wenige Meter vom Inneren des Beyle-Hofs an die Marktplatz-Front gezogen, größere Schaufenster inklusive. **Nach wie vor bekommen Mittelalterbegeisterte alles, was zu einem stilechten Auftritt gehört.** Von unterschiedlichen Gewändern über historisch korrektes Schuhwerk bis zu authentischen Kopfbedeckungen wird das arbeitende Volk ebenso fündig wie die streitbaren Landsknechte. Allerlei nützliche Accessoires sowie vielfältiges Geraffel für das Lagerleben runden das Mittelaltersortiment ab. Wer sein Gewand lieber selbst nähen möchte, kann an Workshops und Nähkursen teilnehmen, die im neuen Laden nun endlich auch möglich sind. Betina Laboranovits gibt bei der Stoff- und Farbwahl, beim Schnitt und bei der Fertigstellung wertvolle Tipps.

Auf der vergrößerten Ladenfläche gibt es künftig auch ein schönes Sortiment an Alltagshüten für Damen und Herren - ein Modesegment, das bislang in Bretten wenig vertreten ist. Nebenbei kann man auch das ein oder andere ausgefallene Geschenk für Weihnachten entdecken. Ein Besuch in der neuen „Hutschmiede“ lohnt sich in jedem Fall. Die Vereinigung Alt-Brettheim wünscht ihrem Mitglied Betina Laboranovits weiterhin viel Erfolg.



Entgegen anders lautender Berichterstattung in der örtlichen Presse, sind Betina Laboranovits und Thierry Rabetlat nicht verheiratet, sondern leben weiterhin im Stand der „wilden Ehe“.

Kraemer & Halunken spenden für die Kinder und Jugend ARCHE Bretten

Die Kraemer & Halunken bieten jedes Jahr beim Peter-und-Paul-Fest auf dem Viehmarkt das beliebte Nagelspiel an. Dabei muss mit einem Rohrhammer so schnell wie möglich ein Nagel in einen Holzklotz geschlagen werden. Wer dafür am längsten benötigt, verliert und muss die Spielrunde bezahlen. Diese Einnahmen haben die Kraemer & Halunken nun auf 500€ aufgerundet und an die Kinder und Jugend ARCHE in Bretten gespendet. Die Arche ist eine junge Einrichtung in Bretten, die Kinder, die in finanzieller oder emotionaler Not aufwachsen, unterstützt und begleitet. Sie bietet den Kindern ein warmes Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und ein Nachmittagsprogramm.



Redaktion: Peter Dick, Annette Franck, Michael Fritz, Bernd Kirchgäßner, Thomas Lindemann
Fotos: Thomas Rebel, Gerhard Dittes, Kraemer & Halunken, Info Verlag

VAB Marketing: Jürgen Bischoff, Marion Brunner, Annette Franck, Gerhard Franck, Michael Fritz, Marcus Junker, Bernd Kirchgäßner, Thomas Lindemann, Thomas Rebel, Michael Veith, Leo Vogt
E-Mail: vab_marketing@alt-brettheim.de



PETER-UND-PAUL-FEST

VEREINIGUNG ALT-BRETTHEIM E.V.

Vereinigung Alt-Brettheim e.V.
 Postfach 1628, 75006 Bretten
www.alt-brettheim.de



Eintrag im
 Bundesweiten Verzeichnis

Peter-und-Paul-Fest
 Bretten